

Österreich war wieder ein selbständiger Staat, durfte allerdings ohne Zustimmung der Alliierten nichts entscheiden.



Der vorläufigen Regierung, die 1945 ihr Amt antrat, gehörten die Sozialistische Partei Österreichs, die Österreichische Volkspartei und die Kommunistische Partei Österreichs an. Im November 1945 fanden erstmals seit 1930 wieder freie Wahlen zum Nationalrat statt. In der neu gebildeten Bundesregierung unter der Führung von Bundeskanzler Leopold Figl waren alle drei Parteien dabei.

Die Besatzungszeit dauerte bis 1955. Erst nach 10-jährigen Verhandlungen gelang es einen Friedensvertrag zu schließen. Dieser Friedensvertrag heißt "Staatsvertrag".



Österreich bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs bis zum Staatsvertrag 1945-1955

geschrieben von
Jasmin Rettenwander

-6-

-7-

www.minibooks.ch

-5-

-4-

-3-

-2-

Großbritannien, Frankreich, die USA und die Sowjetunion teilten sich Österreich in vier Zonen auf. Diese Staaten werden deshalb auch "Besatzungsmächte" genannt.



Im April 1945 betreten Truppen Österreich von der nationalsozialistischen Herrschaft und erkannten eine aus drei Parteien gebildete vorläufige Regierung an.



Der Zweite Weltkrieg endete in Österreich durch die Kapitulation der Deutschen Wehrmacht am 8. Mai 1945.

